

Erzbischöfliches Generalvikariat | Postfach 1480 | 33044 Paderborn

An den
Kirchenkirchenvorstand

An die
Verwaltungsleitung

Erzbischöfliches Generalvikariat

Bauen

Ihr Ansprechpartner:
Michael Peine

michael.peine
@erzbistum-paderborn.de
Tel.: 05251 125-1146

Verantwortungsbewusstes Temperieren von Kirchen Handlungsempfehlung Neuauflage Winter 2023 / 2024

Unser Aktenzeichen:
im Schriftverkehr bitte angeben

Paderborn, 26.10.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Winter 2022/23 hat das Erzbistum Paderborn vor dem Hintergrund der damals befürchteten Gasknappheit und der enorm gestiegenen Energiekosten eine gemeinsame Handlungsempfehlung mit vielen weiteren (Erz-)Bistümern für das Temperieren von Kirchen herausgegeben.

Viele Kirchengemeinden haben diese Handreichung zum Anlass genommen, die Beheizung ihrer Kirchen grundsätzlich zu überdenken. Mit den vielen positiven, aber auch kritischen Rückmeldungen aus den Kirchengemeinden und den Erfahrungen der Bau-, Kunst- und Orgelfachleuten wurden die Handlungsempfehlung auf die aktuelle Situation angepasst.

Die Neuauflage der Handlungsempfehlung „Verantwortungsbewusstes Temperieren von Kirchen im Erzbistum Paderborn“ für den Winter 2023 / 2024 finden Sie sowohl im Anhang als auch im Internet im Verwaltungshandbuch für das Erzbistum Paderborn.

-Heizung-

Derzeit arbeiten wir an Lösungsvorschlägen, wie der Anspruch an Energieeinsparung und des Klimaschutzes mit dem erforderlichen Nutzerkomfort in Einklang gebracht werden kann. Neben einer niedrigen Grundtemperierung durch Bestandsheizungen ist die gezielte Temperierung von Kirchenbesuchern während der Gottesdienste mit sogenannten körpernahen Heizsystemen im Fokus. Für jeden Sakralraum ist bezüglich dieser körpernahen Heizsysteme eine individuelle Lösung sinnvoll. Momentan werden zu diesem Thema Produkte seitens des Bereiches Bauen getestet. Auch sind höhere finanzielle Förderungen für die Kirchengemeinden im Gespräch, damit ein Einsatz dieser Technik attraktiver wird.

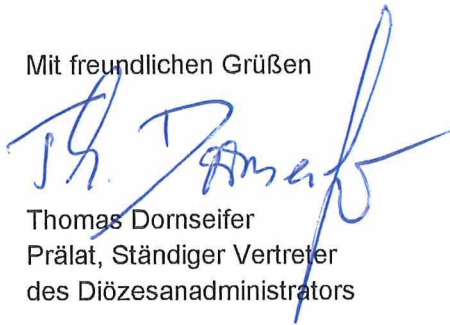
-Lüftung-

Um das Innenraumklima der Kirchen auf einem möglichst konstanten Niveau zu halten, befindet sich ebenfalls im Anhang ein Türrhänger „Kirche richtig Lüften“ welcher der Unterstützung der Verantwortlichen vor-Ort dient. Das entscheidende Element ist der QR-Code auf der Vorderseite des Türrhängers. Dieser QR-Code leitet Ihr Smartphone direkt auf die Internetseite der Lüftungsampel. Die gibt Ihnen eine direkte Empfehlung für Ihren Standort, ob sich das Lüften positiv oder negativ auf das Innenraumklima der Kirche auswirkt.

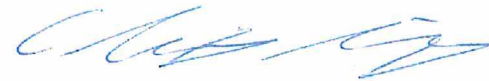
Das richtige Lüftungsverhalten ist ausschlaggebend für ein gesundes Innenraumklima einer Kirche. Massive Außenwände reagieren sehr träge auf Temperaturveränderungen. Wenn die Außentemperaturen im Frühling wieder steigen, dauert es sehr lange, bis sich dies auf der Innenseite der Kirchenaußenwände bemerkbar macht. Wird eine noch kalte Kirche im Frühling massiv gelüftet, gelingt die warme und mit Feuchtigkeit gesättigte Außenluft an die kalte Innenseite der Kirchenaußenwand und es entsteht Kondenswasser. Die Ursache dafür ist: Warme Außenluft kühlt sich an den kalten Innenwänden ab und kann die Feuchtigkeit nicht mehr speichern. Dieses Kondensat kann zu Schimmelproblematik o.ä. an unterschiedlichen Bauteilen führen.

Wir hoffen sehr, dass diese Hinweise Ihnen in der anstehenden Heizperiode helfen werden und bedanken uns für Ihr Engagement. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Klimaschutzmanager, Herr Michael Peine (michael.peine@erzbistum-paderborn.de).

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Dornseifer
Prälat, Ständiger Vertreter
des Diözesanadministrators



Carmen Matery-Meding



Lüftungsampel



Homepage Erzbistum
Paderborn / Umwelt